



Gemeindenachrichten der Gemeinde 7544 Tobaj

**Tobaj – Punitz – Deutsch Tschantschendorf
Kroatisch Tschantschendorf – Hasendorf - Tudersdorf**

Juni 2020

Ein Bürgerservice der Gemeindeverwaltung

Nr. 02/2020

Zugestellt durch Österreichische Post Amtliche Mitteilung

Vorwort des Bürgermeisters



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ! Liebe Jugend !

Wer von uns hätte vermutet, dass im Jahr 2020 und vielleicht darüber ein alles überschattendes Thema die Medien beherrschen wird – das Coronavirus (COVID 19). Die mit diesem Virus einhergehende Wirtschaftskrise ist leider beispiellos in der Geschichte und übertrifft leider auch die Finanzkrise des Jahres 2008. Die derzeit vorherrschende Krise hat und wird unseren Alltag in den nächsten Wochen und Monaten in vielen Bereichen begleiten. Sie wird die Zivilgesellschaft wie auch die Gemeinde Tobaj vor besonderen Herausforderungen stellen.

Einschränkungen bzw. Maßnahmen die in den letzten Wochen zusehends gelockert wurden, jedoch die Ausbreitung des Coronavirus auch weiterhin verhindern sollen, werden uns womöglich noch dieses Jahr 2020 eventuell auch 2021 begleiten. Letztendlich wird diese Krise ohne die Entdeckung eines entsprechenden Impfstoffes oder Medikamentes kein wirkliches Ende finden.

Diese Coronakrise wird auch im Haushaltsbudget 2020 der Gemeinde Tobaj Einnahmefälle, je nach Länge der Covid 19 – von ca. € 100.000,00 mit sich bringen.

Nicht nur ich als Bürgermeister sondern auch die gewählten Gemeindevertreter werden trotzdem versuchen, mit den vorhandenen finanziellen Ressourcen, die Projekte die im Voranschlag 2020

beschlossen worden sind, abzuarbeiten. Es kann natürlich passieren, dass zur Sicherung der Liquidität für die Bestreitung der unbedingt notwendigen laufenden Ausgaben (Wasser, Kanal, Schule Kindergarten, Personal), die Ermessensausgaben und die nicht unbedingt nötigen Investitionen verschoben werden. Nichts desto trotz wurden einige Projekte auch schon im Gemeinderat beschlossen, bzw. gibt es Projekte die in Vorbereitung stehen.

Leider sind auch hier aufgrund der Coronakrise Besprechungen, Baueinleitungen u.a.m. in dem gewohnten Ausmaß nicht möglich gewesen. Langsam aber beständig kehren wir wieder in die „gewohnte Normalität“ zurück. Deshalb ersuchen wir hier um ihr Verständnis, dass einige Projekte erst später ausgeführt werden können. Aufgrund einer in den letzten Jahren diszipliniert geführten Haushaltspolitik, konnte ein gewisser finanzieller Sicherheitspolster geschaffen werden, der uns nunmehr in dieser Krise zu Gute kommt.

Ich weiß, die Wünsche und Anliegen der Bevölkerung sind unendlich scheinend, manche hinterfragen Projekte und Arbeiten die wir abgeschlossen haben bzw. auch Projekte die noch vor uns liegen werden.

Ich darf jedoch versichern, dass wir zum Wohle der Bevölkerung immer nur das Beste wollen. Notwendige Zukunftsinvestitionen sollen nach Möglichkeit ohne Darlehensaufnahmen bewerkstelligt werden, damit auch ein zukünftiger finanzieller Spielraum für unsere Jugend vorhanden bleibt. Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen in meiner bisherigen Amtszeit und bin überzeugt, dass wir die Herausforderungen gemeinsam meistern werden. Für das Jahr 2020 darf ich Ihnen weiterhin viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit wünschen.

Herzlichst Helmut Kopeszki, Bürgermeister

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Tobaj, 7544 Tobaj 107

Für den Inhalt verantwortlich: AL Jürgen Marth

Joke-Systems Betriebsgebäude und – neue Betriebszufahrtsstraße mit Brücke in Tobaj

Die Gemeinde freut sich natürlich mit der Firma Joke-Systems GmbH einen neuen Betrieb in der Gemeinde Tobaj willkommen heißen zu dürfen. Die entsprechend zu errichtende Betriebszufahrtsstraße (inkl. Verrohrung) wurde im Frühjahr 2020 von der Fa. Swietelsky fertiggestellt, auch die Errichtung des Betriebsgebäudes der Fa. Joke-Systems schreitet zügig voran.



Baufortschritt – Stand 29.05.2020



Fotobild Betriebsgebäude Joke-Systems nach Fertigstellung

Joke-Systems erweitert und bietet auch Büroräumlichkeiten in seinem Neubau in Tobaj an. Büros mit den Flächen von 90m² und 65m² wurden bereits an die Fa. Allianz und Fa. Kübler vergeben. 1 Büro mit 40m² und 1 Büro mit 75m² sind noch frei. (Anfragen an Joke-Systems GmbH 03322 43505) Die Büroräumlichkeiten stehen voraussichtlich ab Herbst 2020 zur Verfügung.



„Funk´n Stodl der Fa. Joke Systems

Der finale Einzug der Fa. Joke-Systems und die Eröffnung der Bar „Funk´n Stodl“ erfolgt ebenfalls im Herbst 2020. Aufgrund der starken Expansion sucht Joke-Systems für

den sofortigen Beginn noch Fachkräfte in den Bereichen Photovoltaik, Elektroinstallation und Heizungstechnik. (Bewerbungen ebenfalls direkt an Joke-Systems). Auch Personal für den „Funk´n Stodl“ wird noch gesucht (Koch/in und Kellner/in).

Neue Brücke – Betriebszufahrt Joke-Systems



Ärztin in Deutsch Tschantschendorf – Gemeinderat fasst einstimmigen Beschluss - Fördervereinbarung

In Hinblick auf die Möglichkeit der Eröffnung einer Zweitordination (praktische Hausärztin mit Hausapotheke) in Deutsch Tschantschendorf durch Frau Dr. Sommer-Dragosits, wurde am 24. April 2020 ein einstimmiger Gemeinderatsbeschluss hinsichtlich einer Förderung gefasst.

FÖRDERVEREINBARUNG

abgeschlossen zwischen:

1. der Gemeinde Tobaj, und Frau Dr. Martina SOMMER-DRAGOSITS wie folgt:

Die Gemeinde Tobaj beschließt, Frau Dr. Martina SOMMER-DRAGOSITS eine Förderung für die Gründung ihrer Zweitordination in 7544 Deutsch Tschantschendorf 27 zu gewähren. Voraussetzung für die Auszahlung der Förderung ist der Abschluss eines rechtsgültigen Mietvertrages über die bestandrechtliche Nutzung der neu adaptierter Ordinationsräumlichkeiten im Gesamtausmaß von ca. **77,45 m²** in 7544 Deutsch Tschantschendorf 27, der noch zwischen Dr. Martina Sommer-Dragosits und Herta Walits-Guttman abgeschlossen wird. Die Förderung, der Gemeinde Tobaj beträgt € 16.000,00 (in Worten Euro sechzehntausend).

Die Auszahlung der Förderung erfolgt durch die Gemeinde Tobaj auf das von Frau **Dr. Martina Sommer-**

Dragosits angeführte Konto und wird innerhalb von 3 Tagen nach Eröffnung der Zweitordination auf ein von Frau Dr. Martina Sommer-Dragosits bekanntzugebendes Bankkonto überwiesen. Frau Dr. Martina Sommer-Dragosits verpflichtet sich zumindest 4 Ordinationsstunden in der Zweitordination in Deutsch Tschantschendorf anzubieten, wobei eine Anpassung abhängig vom Patientenaufkommen zu erfolgen hat.

Die Förderung ist zurückzuzahlen, wenn die Tätigkeit als Ärztin an der übernommenen Zweitordination weniger als fünf Jahre aufrechterhalten wird. In diesem Fall ist die Förderungswerberin zur Rückzahlung eines aliquoten Teils der ausbezahlten Förderung verpflichtet.

Der rückzuerstattende Betrag vermindert sich für jeden vollen Monat der Ausübung der ärztlichen Tätigkeit in der Zweitordination in Deutsch Tschantschendorf um 1/60 des vollen Betrages.

Eine Verzinsung der allenfalls rück zu erstattenden Förderung findet nicht statt.

Dem Gemeinderatsbeschluss war ein Planentwurf der Fa. Gurdet zu Grunde gelegen, der in die Fördervereinbarung auch aufgenommen wurde.

Die beschlossene Fördervereinbarung wurde bereits von Frau Dr. Sommer – Dragosits unterfertigt.

Auszüge aus der 1. Gemeinderatssitzung 2020

- Fördervereinbarung zwischen Dr. Sommer-Dragosits und Gemeinde Tobaj** – Förderung in Höhe von € 16.000,00 beschlossen
- Förderungsverträge für Hangwasserschutzmaßnahmen in der Gemeinde Tobaj** – Gesamtsumme: € 200.000,00 Eigenleistung: € 40.000,00 Förderung: € 160.000,00 Es handelt sich vor allem um Hangwasserschutzmaßnahmen im Bereich Ortsteil Tobaj - Einzugsgebiet Sportplatz Tobaj bzw. kleinere Adaptierungen in Punitz u.a.m. Um die wasserrechtlichen Bewilligungen wurde bereits bei der Bezirkshauptmannschaft angesucht. Nach Beendigung der Corona-Beschränkungen sollen die Grundstücksverhandlungen aufgenommen werden.
- Vergabe Arbeiten für Güterweg Punitz – Meierhof** – Fertigstellung des begonnen Bauabschnittes – Kostenschätzung € 67.399,18

4. Rechnungsabschluss Infrastruktur KG

Solleinnahmen € 20.489,97

Sollausgaben € 11.833,28

Überschuss von € 8.656,69

In der Infrastruktur erfolgt die gesamte Abrechnung des Dorfzentrum Punitz und des neuen Feuerwehrhauses.

Rechnungsabschluss 2019 Gemeinde Tobaj Eckdaten: KASSENABSCHLUSS u. Zahlen

• Einnahmen:

- Anfänglicher Kassenbestand: € 216.176,84

- Summe der ordentlichen Einnahmen

€ 2.545.964,30

• Ausgaben:

- Summe der ordentlichen Ausgaben

- € 2.381.973,02

- **Schließlicher Kassenbestand € 358.781,64**

Zahlungswegstände

Kassa 1	€	2.199,76
RBB Güssing	€	353.145,79
Postsparkasse	€	2.064,14
Verrechnung	€	0,00
<u>RBA RBB Güssing</u>	€	<u>1.371,95</u>
Gesamtsumme	€	358.781,64

HAUSHALTSRECHNUNG

Ordentlicher Haushalt:

Solleinnahmen € 2.773.391,15

Sollausgaben € 2.385.839,54

Sollüberschuss: € 387.551,61

VERMÖGENSRECHNUNG:

Die jetzigen Vermögenstände wurden aus dem ICM-Tool eruiert bzw. kommen aus dem Anlagevermögen das bereits mit dem neuen Programm verbucht wurden.

- Aktivvermögen: Sachanlagevermögen:

31.12.2019 € 10.209.467,17

- Sachanlagevermögen: GeORG Buchwert:

€ 575.247,25

€ 10.784.714,42

- Passivvermögen: Finanzschulden:

€ 1.361.924,30

- Differenz Aktiva/Passiva:

Vermögen gesamt: € 9.422.790,12

wesentliche Ausgaben 2019:

Kindergarten und Hort: € 200.274,73

Schulbeiträge: € 76.094,68

Volksschule inkl. Darlehen: € 24.225,73

Straße Punitz-Meierhof: € 41.159,89

Straße Hasendorf-Tobaj: € 86.908,97

Wasserversorgung inkl. Haftungen u. Darlehen:	€ 125.668,86
Kanal inkl. Haftungen/Darlehen:	€ 215.076,26
Feuerwehren:	€ 230.848,73
Friedhöfe:	€ 58.673,77
Straßenbeleuchtung:	€ 16.110,63
Gemeindestraßen:	ca. € 60.000,00
Mäharbeiten:	ca. € 20.000,00
Krankenanstaltenbeitrag:	€ 35.263,92
Jugendwohlfahrt:	€ 50.128,16
Sozialhilfe:	€ 128.857,82
Behindertenhilfe:	€ 95.150,12
Rettungsbeitrag:	€ 15.221,15
Photovoltaikanlagen:	€ 18.200,00
Wirtschaftshof/Müllsammelstelle inkl. Darlehen:	€ 83.280,48
Personalkosten inkl. gesetzlicher Löhne inkl. aller Lohnabgaben:	€ 308.704,34
Darlehenstilgungen gesamt:	€ 113.535,22
Haftungen gesamt:	€ 91.070,15
wesentliche Einnahmen 2019:	
Ertragsanteile:	€ 1.105.865,17
Finanzzuweisungen:	€ 75.804,00
Bedarfszuweisungen:	€ 193.510,81
Gemeindeabgaben Grundsteuer, Kommunalsteuer u.a.m. :	€ 395.367,48
Erlöse Müll:	€ 13.115,20
Erlöse Kanal:	€ 125.923,69
Transferzahlungen Kanal:	ca. € 88.000,00
Friedhöfe:	€ 15.538,00
Erlöse Wasser:	€ 98.485,71
Jadgpacht:	€ 55.300,00
Gemeindestraßen/Transferzahl.:	€ 20.000,00
Güterwege/Transferzahl.:	€ 39.700,00
Kostenbeiträge Feuerwehren u. Zuschüsse Land Burgenland	€ 113.817,81

6. Nutzungsordnung für das Dorfzentrum Punitz

Die Erstellung einer Nutzungsordnung – sprich wie soll die Nutzung des Dorfzentrums Punitz ablaufen – war schon seit Fertigstellung geplant. Sie gilt für alle Vereine, Organisationen, private Personen wie auch der Pächterin. Neben der Einhebung von Benützungsentgelten, gibt es zukünftig ohne entsprechende Anmeldung bei der Gemeinde keine Abhaltung von Festivitäten jedweder Art.

Die Nutzungsordnung wird zukünftig zur allgemeinen Einsicht auch im Dorfzentrum aufliegen. Jede Anmeldung wird in einem eigenen Kalender erfasst, egal ob es sich um die Nutzung des kleinen oder des großen

Veranstaltungssaales handelt. Es werden folgende Benützungsentgelte eingehoben.

Jene Nutzung (Turnen, Feierlichkeiten, Sitzungen u.a.m.) ist entweder in der Gemeinde Tobaj oder dem Ortsvorsteher Bauer Martin zu melden, damit diese in einen eigens dafür erstellten Kalender eingetragen werden kann.

Benützungsentgelte: (beinhaltet alle Kosten – Reinigung, Strom, Heizung, etc.)

a. € 90,00 je Veranstaltung/sonstiger Nutzung: Veranstaltungsraum, kleiner Saal, WC-Anlagen

❖ Bei mehrtägigen hintereinander stattfindenden Veranstaltungen desselben Veranstalters werden für jeden weiteren Tag € 30,00 verrechnet

b. € 70,00 je Veranstaltung/sonstiger Nutzung: Veranstaltungsraum, WC-Anlagen

❖ Bei mehrtägigen hintereinander stattfindenden Veranstaltungen desselben Veranstalters werden für jeden weiteren Tag € 20,00 verrechnet

c. € 40,00 je Veranstaltungen/Benutzung: Veranstaltungsraum, WC-Anlagen wenn keine Getränke oder Speisen im Saal angeboten werden

❖ z.B. Theateraufführungen, Ausstellungen etc. Bei mehrtägigen hintereinander stattfindenden Veranstaltungen desselben Veranstalters werden für jeden weiteren Tag € 15,00 verrechnet.

d. € 20,00 je Veranstaltung/Benutzung: Veranstaltungsraum, WC-Anlagen

❖ Vereine – für Versammlungen/Sitzungen **zusätzliche Reinigungskosten:**

❖ für WC-Anlagen Reinigung bei eventuell mehrtägigen Veranstaltungen : € 20,00 je zusätzlicher Reinigung (wir je nach Bedarf entschieden)

❖ Reinigungskosten: nach sehr groben Verschmutzungen: nach tatsächlichem Aufwand/Kosten

❖ Förderungen Bund und Land

❖ Raus aus dem Öl

Bundesförderung: € 5.000,00 max. 30% der förderfähigen Kosten

- **Aus für fossile Brennstoffe bei Neubauten ab 1.1.2020**
„Ab 1.1.2020 heißt es somit ‚Aus für flüssige und feste fossile Brennstoffe bei neu bewilligten Gebäuden – ein großer Schritt für den Klimaschutz im Burgenland ‘“, ist Eisenkopf überzeugt.
- Ab 2021 soll es nicht mehr erlaubt sein, Ölkessel bei Heizungswechseln einzubauen.
- Alle Ölkessel, die älter als 25 Jahre sind, müssen ab 2025 ausgetauscht werden.
Das erklärte österreichische Ziel ist: Bis 2035 soll es keine Ölheizungen mehr geben.
- Um den Umstieg von Öl bzw. vom fossilen Heizungssystem (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) auf ein klimafreundliches Heizsystem im privaten Wohnbau zu forcieren, gibt es nun wieder attraktive Förderungen.
Ansprechpartner: Das ökoEnergielandbüro
Europastraße 1, 7540 Güssing, 2. Stock
Ansprechperson DI Andrea Moser
0677 6303 4704 a.moser@eee-info.net
Landesförderung: bis zu € 3.400,00 max. 30% der förderfähigen Kosten
- ❖ 30 %, maximal 3.000 Euro Förderung - Bonus für Kombination mit Photovoltaik- oder Solaranlage
Fördervoraussetzung ist, dass es sich um ein Ein- oder Zweifamilienhaus oder um ein Reihenhaus im Eigentum handelt. Die Förderhöhe für den Tausch eines bestehenden Ölkessels auf ein alternatives Heizsystem beträgt grundsätzlich 30 % der anfallenden anrechenbaren Kosten, maximal jedoch 3.000 Euro. Wird das Heizsystem mit einer Photovoltaikanlage oder mit einer Solaranlage kombiniert, ist ein Bonusbetrag möglich.
- ❖ Dieser beträgt für die Errichtung einer Photovoltaikanlage 400 Euro, für die Errichtung einer Solaranlage oder einer Wärmepumpe mit Niedertemperatursystem jeweils 200 Euro. In Summe kann somit ein nicht rückzahlbarer Zuschuss von 3.400 Euro gewährt werden. Für

die Errichtung einer PV-Anlage kann aufgrund geltender Richtlinien eine zusätzliche Förderung von bis zu 1.375 Euro lukriert werden, womit sich die mögliche Gesamtförderhöhe auf 4.775 Euro summiert.

- ❖ Aktionszeitraum von 1.1.2020 bis 30.9.2020
Die Sonderförderaktion läuft von 1.1.2020 bis 30.9.2020, in diesem Zeitraum müssen die Rechnungen ausgestellt sein; die Heizungsanlage muss bis 15.9.2020 in Betrieb genommen und ein Nachweis über den Ölkesseltausch vorgelegt werden. Förderansuchen können bis spätestens 30.9.2020 bei der Förderstelle eingebracht werden.

Freie Wohnungen in der Gemeinde

Kroatisch Tschantschendorf Nr. 12/1

- 86,40 m² /FP per 31.1.2020: € 2.338,67
- NE: € 590,03 Whg.
- € 39,90 Gar.

Kroatisch Tschantschendorf Nr. 12/4

- 98,56 m²/FP per 30.04.2020: € 2.663,29
- NE: € 694,76 Whg.
- € 6,54 Gar.

Hasendorf 45/4

- 94,65 m²/FP per 31.05.2020: € 24.201,--
Caport: € 1.675,09
- NE: € 486,08 Whg.
- € 3,20 Carport

Punitz 12/2

- 84,27 m² Kaution: € 1.570,00
- NE: € 523,32 Whg. (inkl. Küche)
- € 6,54 Abst. 9

Sperrmüllcontainer u. illegale Entsorgung

Die Sperrmüllübernahme erfolgt ab Mai 2020 wieder gemäß Müllkalender der Gemeinde Tobaj in Deutsch Tschantschendorf (Bauhof).

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass in letzter Zeit verstärkt sogenannte „Müllbomben“ an den Straßen bzw. Waldwegen entsorgt wurden. Seitens der Gemeinde Tobaj werden diese illegalen Entsorgungen sofort zur Anzeige gebracht.

Baum- und Strauchschnitt Entsorgung - Erinnerung

Es wird nochmals in Erinnerung gerufen, dass der Platz für die Lagerung von Baum- und Strauchschnitt in der

Gemeinde Tobaj fertiggestellt ist. Außer Baum- und Strauchschnitt darf auf diesem Platz kein anderer Müll abgeladen werden. Illegale Müllablagerungen werden sofort zur Anzeige gebracht. Dieser Platz ist über die Zufahrtstraße zum Kindergarten Deutsch Tschantschendorf erreichbar (ca. 450 m nach dem Kindergarten)



Tennisplatz Punitz – Führjahrinstandsetzung – Platz ab sofort bespielbar:

Die Tennisplätze in Punitz wurden bereits instandgesetzt und befinden sich in einem Topzustand. Die Tennisplätze sind somit ab sofort bespielbar.

❖ Einzäunung der Sportanlage

Die gesamte Sportanlage (Sportplatz, Trainingsplatz, Funcourt, Tennisplätze, Bewegungsparcour, Clubhaus und Kabinen) wurde im Laufe des vorigen Jahres eingezäunt und ist nun abgesperrt. Aus dem angeführten Grunde musste ein neues Schlüsselsystem installiert werden. Der Tennisplatz selbst bleibt unversperrt. All jene, die den Benützungsbeitrag sowie die Kautions für den Schlüssel zur Einzahlung bringen, können die Tennisanlage samt Clubräumen ganzjährig benutzen.

❖ Benützungsbeitrag 2020

Der Benützungsbeitrag wurde moderat verändert und eine Kautions für die Aushändigung des Schlüssels beschlossen.

Einzelbeitrag € 15,00

Familienbeitrag € 25,00

(gilt für Ehepartner oder Lebensgefährten und deren Kinder bis zum 18. Lebensjahr bzw. darüberhinaus wenn kein Einkommen bezogen wird – Schüler, Studenten)

Kautions für Schlüssel € 5,00

All jene, die die Tennisanlage benutzen wollen, werden ersucht den Benützungsbeitrag sowie die Kautions für den Schlüssel umgehend auf das Konto des Tennisclubs bei der RBB Güssing, **IBAN AT20 3302 7000 0010 7011** zur Einzahlung zu bringen. Der Beitrag kann auch beim Obmann Radits Ewald oder der Kassierin Rudolics Barbara bar entrichtet werden.

Nach Einzahlung des Benützungsbeitrages samt Kautions (**Einzelbeitrag € 20,00 und Familienbeitrag € 30,00**) kann der Schlüssel beim Obmann abgeholt werden bzw. wird dieser auch erforderlichenfalls zugestellt. Bei Rückgabe des Schlüssels wird die Kautions wieder zurückgezahlt.

- ❖ Benützungsregeln – liegen auf
- ❖ Coronamaßnahmen sind einzuhalten
- ❖ Getränkeversorgung – die Handhabung einer funktionierenden Getränkeausgabe wird überlegt
- ❖ Tenniscamp 2020 – bei Interesse an der Teilnahme an einem Tenniscamp (sowohl für Kinder als auch Erwachsene) in den Sommermonaten besteht, möge dies bekannt gegeben werden – **Radits Ewald: 0664/88266040** Wenn genügend Interessenten sind wird nach einem Tennislehrer Ausschau gehalten.

Gemeindestraße zwischen Tobaj-Deutsch Tschantschendorf - Baubeginn

Es ist geplant am 22. Juni 2020 mit den umfassenden Sanierungsarbeiten an der Gemeindestraße zwischen Tobaj und Deutsch Tschantschendorf zu beginnen. Somit kann es während der Bautätigkeiten zu Verkehrsbehinderungen kommen – veranschlagte Baukosten lt. Kostenschätzung: ca. € 93.000,00

Vorschreibung 1. Halbjahr 2020

Die erste Vorschreibung für das Halbjahr 2020 wurde zugestellt. Wie bereits in vorangegangenen Nachrichten erläutert, wird darauf hingewiesen, dass das neue Mahnlaufsystem über das neue EDV-Programm ab 2020 vollzogen wird.

Vorschreibung: 1. Halbjahr fällig 15.05.2020

1. Mahnschreiben: 10.06.2020

2. Androhung Rückstandsausweis: 10.07.2020

Fälligkeiten für die Einzahlung der eingemahnten Abgaben sind jeweils 2 Wochen

Vorschreibung: 2. Halbjahr fällig 15.11.2020

1. Mahnschreiben: 10.12.2020

2. Androhung Rückstandsausweis: 10.01.2021

Fälligkeiten für die Einzahlung der eingemahnten Abgaben sind jeweils 2 Wochen

Bei einer unkorrekten Vorschreibung bitte sofort die Gemeinde kontaktieren. Soweit es im Rahmen unserer gesetzlichen Vorgaben möglich ist, werden wir die Vorschreibung korrigieren.

Hinweis: Grundsteuern werden aufgrund von Mitteilungen des Finanzamtes vorgeschrieben, deshalb

kann nur aufgrund eines Verkaufes, Schenkung u.a.m. der Abgabepflichtige nicht geändert werden. Wir müssen hier auf die entsprechende Mitteilung des Finanzamtes warten, um den gesetzlichen Vorschriften zu entsprechen.

In weiterer Folge darf mitgeteilt werden, dass sämtliche Abgaben aufgrund gültiger Verordnungen, die vom Gemeinderat beschlossen worden sind, vorgeschrieben werden. Es sind deshalb keine „Änderungen“ möglich, Korrekturen von zu Unrecht vorgeschriebener Abgaben werden natürlich erledigt.

Abholzungen im Uferbereich – Öffentliches Wassergut ÖWG - Infoschreiben

Da vermehrt im Zuge von Begehungen entlang von Gewässern, welche als Öffentliches Wassergut der Republik Österreich ausgewiesen sind, Grünschnittablagerungen im Abflussbereich der Gewässer vorgefunden werden, wird seitens des Verwalters des öffentlichen Wassergutes beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Folgendes mitgeteilt:

Öffentliches Wassergut ist für die Wasserwirtschaft wie für die Allgemeinheit von großer Bedeutung und unterliegt einer Zweckwidmung des Wasserrechtsgesetzes. Daher gibt es einige gesetzliche Regelungen, die Anrainer im Nahbereich eines Grundstücks des Öffentlichen Wassergutes wissen und beachten müssen.

Ablagerungen von Grünschnitt, Brennholz, Baumaterialien usw. auf den Gewässerparzellen können Es sind daher Ablagerungen jeglicher Art auf Teilflächen des Öffentlichen Wassergutes verboten.

Sollten Ablagerungen festgestellt werden, ist mit rechtlichen Schritten (u.a. Besitzstörung, Wasserrechtsbeschwerde etc.) gegen die Verursacher zu rechnen.

Weiters wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine Wasserentnahme mittels Pumpen nicht gestattet ist, da dies dem Gemeingebrauch gemäß Wasserrechtsgesetz widerspricht.

Sofern keine erforderliche wasserrechtliche Bewilligung (Zuständigkeit Bezirkshauptmannschaft) vorliegt, ist eine Anzeige durch eine Wasserrechtsbeschwerde zu erwarten.

Gemeindenachrichten 2. Halbjahr 2020 – Einschaltungen von Vereinen

Es ist angedacht, dass jeder Verein der daran teilnehmen möchte, eine selbst gestaltet Einschaltung (max. 1. A4 Seite) für die nächste Gemeindenachricht gestalten kann. Ob hier mehr Fotos oder Text eingeschaltet werden liegt beim jeweiligen Verein.

Neueröffnung Nuad-Thai Massagestudio

Am 11.06 fand beim Sozial-Medizinisches Haus Janny in D.Tschantschendorf die Eröffnungsfeier eines Nuad-Thai traditionellen Massagestudio statt. Es war eine gelungene Eröffnungsfeier. Der Bürgermeister kam vor Ort in den Genuss einer solchen traditionellen Thai-Massage. Wir wünschen der Betreiberin Jasmin viel Erfolg für die Zukunft.



Statue „Corona-Braut“– neues Kunstwerk in Kr.Tschantschendorf

Anlässlich der für alle schwierigen Coronazeit, die sicherlich vielen in Erinnerung bleiben wird, hat Jandrisovits Josef aus Kroatisch Tschantschendorf als Andenken an diese Zeit, eine Statue „Die Corona-Braut“ errichtet.



Standort:
Zufahrt
Kr.Tschantschdf.
von Tobaj
kommend
Nähe Haus Nr.
Kr.Tschdf. 25
Jandrisovits Josef

Reihenhausprojekt in Deutsch Tschantschendorf geplant

Die Gemeinde Tobaj ist in Absprache mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft unter dem Motto „Auf der Suche nach mehr Platz“ gewillt, ein neues Reihenhausprojekt in Deutsch Tschantschendorf zu starten. Die Reihenhäuser sollen zweigeschossig ausgeführt werden und haben eine Nutzfläche von ca. 105 m2. Interessierte Bürger – u. Bürgerinnen mögen sich bitte bei Bürgermeister Kopeszki Helmut bzw. im Gemeindeamt melden. Die Errichtung ist hinter dem bestehenden Feuerwehrhaus bzw. der bestehenden Wohnhaussiedlung geplant.

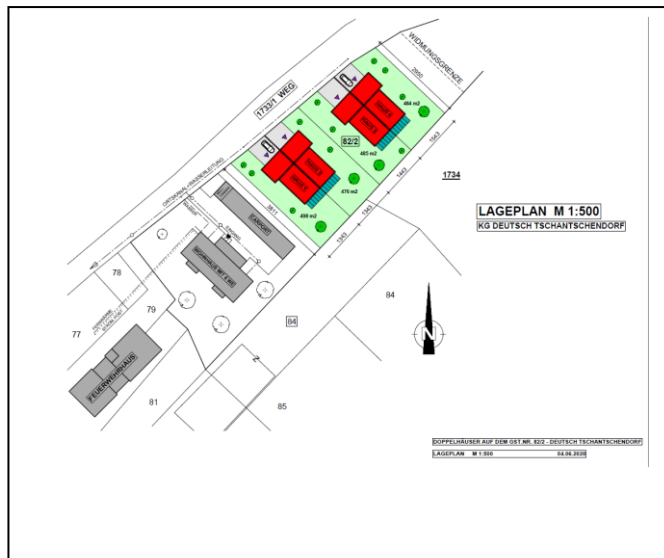


Schaubild der Reihenhäuser in Deutsch Tschantschendorf

Auf der Suche nach mehr Platz?

Ein neues Reihenhausprojekt ist in Deutsch Tschantschendorf in Vorbereitung!

ZOTTER+KAWALENTH Planungsbüro GmbH

WAS EINER NICHT SCHAFFT, DAS SCHAFFEN VIELE.

Dieser Gedanke hat Raiffeisen zur stärksten Gemeinschaft Österreichs gemacht – mit über 4 Millionen Kunden. Das schafft Sicherheit – und davon hat jeder Einzelne etwas. In mehr als 1.900 Bankstellen in allen Regionen des Landes. Mit echten Beratern, die Ihnen persönlich zur Seite stehen. Und mit Mein ELBA, Österreichs persönlichstem und meistgenutztem Finanzportal. Nutzen auch Sie die Vorteile der stärksten Gemeinschaft Österreichs. Mehr auf bgld.raiffeisen.at

WAS EINER NICHT SCHAFFT, DAS SCHAFFEN VIELE.

Dieser Gedanke hat Raiffeisen zur stärksten Gemeinschaft Österreichs gemacht – mit über 4 Millionen Kunden. Das schafft Sicherheit – und davon hat jeder Einzelne etwas. In mehr als 1.900 Bankstellen in allen Regionen des Landes. Mit echten Beratern, die Ihnen persönlich zur Seite stehen. Und mit Mein ELBA, Österreichs persönlichstem und meistgenutztem Finanzportal. Nutzen auch Sie die Vorteile der stärksten Gemeinschaft Österreichs. Mehr auf bgld.raiffeisen.at